

*Themen neu 2 / Lektion 7*  
*Deutsche im Ausland Ausländer in Deutschland*  

---

*Hören*

Was fragt die Freundin?

*Doris Kramer hat gerade ihre Prüfung als Versicherungskauffrau bestanden. Sie möchte jetzt gerne ein Jahr bei einer englischen oder amerikanischen Versicherung arbeiten. Sie spricht mit ihrer Freundin über diesen Plan.*

**Was fragt die Freundin? Was möchte sie wissen?  
Bitte hören und ergänzen Sie!**

1. \_\_\_\_\_?

**Doris:** Ich möchte ein Jahr in England oder in den USA arbeiten.

2. \_\_\_\_\_?

**Doris:** Der Job macht mir keinen Spaß. Ich möchte etwas Neues erleben.

3. \_\_\_\_\_?

**Doris:** Nicht perfekt, aber ich glaube, es reicht.

4. \_\_\_\_\_?

**Doris:** Ich fahre einfach hin und suche mir eine.

5. Na gut. \_\_\_\_\_? Am Anfang verdienst du ja nichts.

**Doris:** Zwei Monate kann ich ohne Job leben. In dieser Zeit finde ich dann bestimmt eine Stelle.

6. \_\_\_\_\_?

**Doris:** Freunde meiner Eltern wohnen in der Nähe von London. Da kann ich ein paar Wochen wohnen. Die würden mir auch helfen.

7. \_\_\_\_\_?

**Doris:** In England ist das kein Problem. In den USA ist es viel schwieriger.

8. Die Idee finde ich eigentlich nicht schlecht. Aber sag mal, \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_? Du bist doch überhaupt ganz alleine.

**Doris:** Nein, warum? Was soll mir denn passieren?

9. Deine Eltern? \_\_\_\_\_?

**Doris:** Ach, sie sind nicht glücklich, aber sie verstehen mich. Meine Mutter war ja früher auch schon mal im Ausland.

10. \_\_\_\_\_?

**Doris:** Ja,.....

*Themen neu 2 / Lektion 7*  
*Deutsche im Ausland Ausländer in Deutschland*  
*Schreiben*

---

Mal im Ausland arbeiten - eine tolle Erfahrung

Frauke Künzel

<ul style="list-style-type: none"> <li>- Leben langweilig  ___  einfach raus  ___  nach Südfrankreich  ___ </li> <li>- Jugendherberge  ___  zuerst keinen Job  ___ </li> <li>- Glück  ___  Bistrobesitzer  ___  2500 DM  ___  als Bedienung  ___ </li> <li>- Gäste nennen "glacier" = Eisberg kühl  ___  - Scheu  ___ </li> <li>- ein paar Wochen später Französisch  ___  Kontakt  ___ </li> <li>- vor einem Jahr nach Deutschland  ___  noch keine Stelle  ___ </li> <li>- Job im Ausland  ___  selbständiger  ___  --&gt; sehr wichtig  ___ </li> <li>- lernen, was "savoir vivre"  ___ </li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>verstecken</li> <li>lernen</li> <li>kennenlernen</li> <li>wollen</li> <li>zurückkommen</li> <li>finden (x4)</li> <li>empfehlen</li> <li>bedeuten</li> <li>verdienen</li> <li>arbeiten</li> <li>fahren</li> <li>sein / sein</li> <li>werden</li> <li>haben</li> <li>wohnen</li> </ul>
----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

*Themen neu 2 / Lektion 7*  
*Deutsche im Ausland Ausländer in Deutschland*  
*Schreiben*

---

Ulrike Schuck

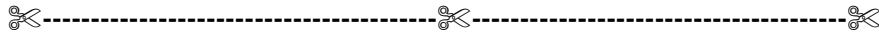
<ul style="list-style-type: none"> <li>- eigentlich nach Italien  ___  Theaterwissenschaft  ___  nach einem Jahr - keine Lust  ___ </li> <li>- sich für Mode  ___  Job in einer Boutique  ___ </li> <li>- als Verkäuferin  ___  jetzt Geschäftsführerin  ___ </li> <li>- Stelle: interessant - gut bezahlt, viel Freiheit  ___ </li> <li>- Rolle der Frau in Italien und Deutschland: in D: Frauen haben es im Beruf und im Privatleben viel leichter in I: Männer bestimmen fast alles</li> <li>- Italien  ___  : Menschen herzlicher  ___  Regeln und Gesetze nicht ernst  ___  Leben leichter  ___ </li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>lassen</li> <li>sein / sein / sein</li> <li>anfangen</li> <li>suchen</li> <li>interessieren</li> <li>nehmen</li> <li>haben</li> <li>studieren</li> <li>wollen</li> <li>lieben</li> </ul>
-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Simone Dahms

<ul style="list-style-type: none"> <li>- London zweite Heimat  ___ </li> <li>- nach Studium --&gt; Buchhändlerin  ___  in Deutschland keine Stelle  ___ , zu alt  ___  und überqualifiziert  ___ </li> <li>- nach London  ___ , dort Glück  ___ </li> <li>- Angestellte als Buchhändlerin  ___  heute Abteilungsleiterin  ___ </li> <li>- deutsche Freunde  ___ : wie geschafft, Beruf nicht gelernt?</li> <li>- in England: Können wichtiger als Zeugnisse  ___ </li> <li>- Schwierigkeiten  ___ : kühle Art der Engländer, Leute nett und freundlich  ___ , offene und herzliche Freundschaften selten  ___ </li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>fragen</li> <li>sein (x6)</li> <li>fahren</li> <li>versuchen</li> <li>finden</li> <li>haben</li> <li>werden wollen</li> <li>werden</li> <li>finden können</li> </ul>
---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

*Themen neu 2 / Lektion 7*  
*Deutsche im Ausland Ausländer in Deutschland*  
*Textarbeit*

Name / Alter	
Warum hat sie Deutschland verlassen?	
Wohin ist sie gegangen?	
Was hat sie da gemacht?	
Welche Erfahrungen hat sie da gemacht?	



*Themen neu 2 / Lektion 7*  
*Deutsche im Ausland Ausländer in Deutschland*  
*Textarbeit*

Name / Alter	
Warum hat sie Deutschland verlassen?	
Wohin ist sie gegangen?	
Was hat sie da gemacht?	
Welche Erfahrungen hat sie da gemacht?	

*Themen neu 2 / Lektion 7*  
*Deutsche im Ausland Ausländer in Deutschland*  
*Wortschatzarbeit*

Was paßt am besten?

Scheu haben	Ärger haben	Glück haben	Leiter(in)	Unglück
Kontakte finden	Angestellte(r)	Ausländer(in)	Änderung	
Diskussion	glücklich sein	hassen	Jugendherberge	
Heimat	Erfolg haben	Freundschaft	Lust haben	
Verwandte	Bekannte	Studium	Berufsausbildung	
Lehrling	Student(in)	aus den Augen verlieren		
Mut haben	Erfahrung sammeln	gutes Einkommen haben		
Angst haben	auf eigenen Beinen stehen können	Fremdsprache		

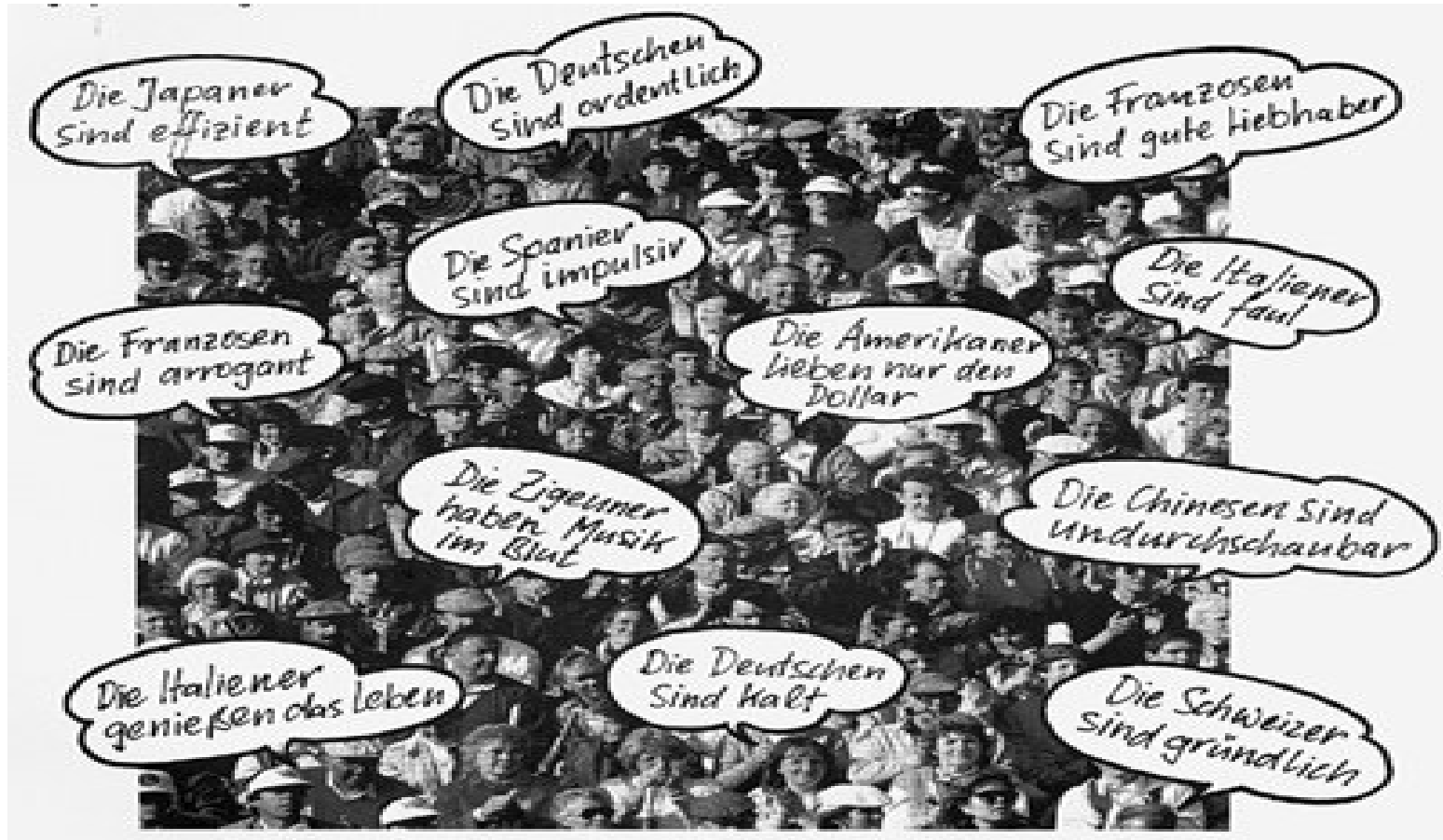
- a. an der Universität studieren: \_\_\_\_\_
- b. etwas gerne machen: \_\_\_\_\_
- c. im Urlaub wohnen dort Jugendliche: \_\_\_\_\_
- d. in einer Firma als \_\_\_\_\_ arbeiten
- e. viel Geld verdienen: \_\_\_\_\_
- f. Mitglieder in der Familie: \_\_\_\_\_
- g. ängstlich sein: \_\_\_\_\_
- h. Chef(in): \_\_\_\_\_
- i. einen Beruf lernen: \_\_\_\_\_
- j. Leute kennenlernen: \_\_\_\_\_
- k. keinen Mut haben: \_\_\_\_\_
- l. Schwierigkeit haben: \_\_\_\_\_
- m. selbständig sein: \_\_\_\_\_
- n. Freunde: \_\_\_\_\_
- o. lange keinen Kontakt mehr haben: \_\_\_\_\_
- p. Französisch: \_\_\_\_\_
- q. keine Angst vor etwas Neuem haben: \_\_\_\_\_
- r. alles endet / läuft gut: \_\_\_\_\_
- s. jemand wohnt / arbeitet in einem fremden Land: \_\_\_\_\_
- t. man ist da geboren und aufgewachsen: \_\_\_\_\_
- u. in einem Beruf lange arbeiten / in einem Land lange leben: \_\_\_\_\_
- v. jemand, der einen Beruf lernt: \_\_\_\_\_
- w. mit einem Menschen engen Kontakt schließen: \_\_\_\_\_
- x. ein schlechtes Gefühl haben: \_\_\_\_\_
- y. etwas schaffen: \_\_\_\_\_
- z. ein gutes Gefühl haben: \_\_\_\_\_
- ä. etwas anders machen: \_\_\_\_\_
- ö. jemand, der an der Universität studiert: \_\_\_\_\_
- ü. in einer Gruppe über ein Thema seine Meinung äußern: \_\_\_\_\_
- ß. Pech haben: \_\_\_\_\_

*Themen neu 2 / Lektion 7*  
*Deutsche im Ausland Ausländer in Deutschland*  
*Wortschatz*

---

sein Glück versuchen	seine Stelle kündigen	Sprachkenntnisse erweitern	
im Ausland arbeiten	selbständiger sein	Abenteuer erleben	
im Beruf Karriere machen	studieren	Leute kennenlernen	A ernst nehmen
sich für A interessieren	einfach raus (weg) wollen		Glück haben
eine Fremdsprache lernen	Angst haben	den Mut haben	Lust haben
zu D Kontakt finden	einen Job/eine Stelle finden	das Leben langweilig finden	
Schwierigkeiten haben	Freundschaften schließen/finden	über A enttäuscht sein	
Freunde aus den Augen verlieren	sich in A verlieben	seine Scheu verstecken	
	D viel Freiheit lassen	Erfolg haben	

Themen neu 2 / Lektion 7  
Deutsche im Ausland Ausländer in Deutschland  
Vorurteile



*Themen neu 2 / Lektion 7*  
*Deutsche im Ausland Ausländer in Deutschland*  
*Wortschatzarbeit*

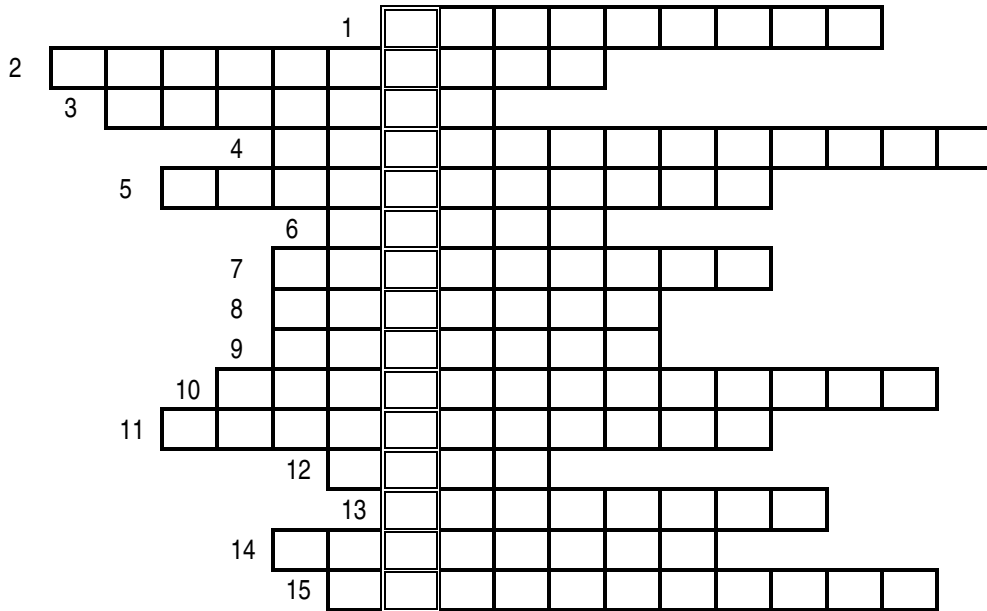
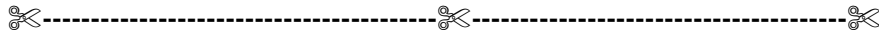
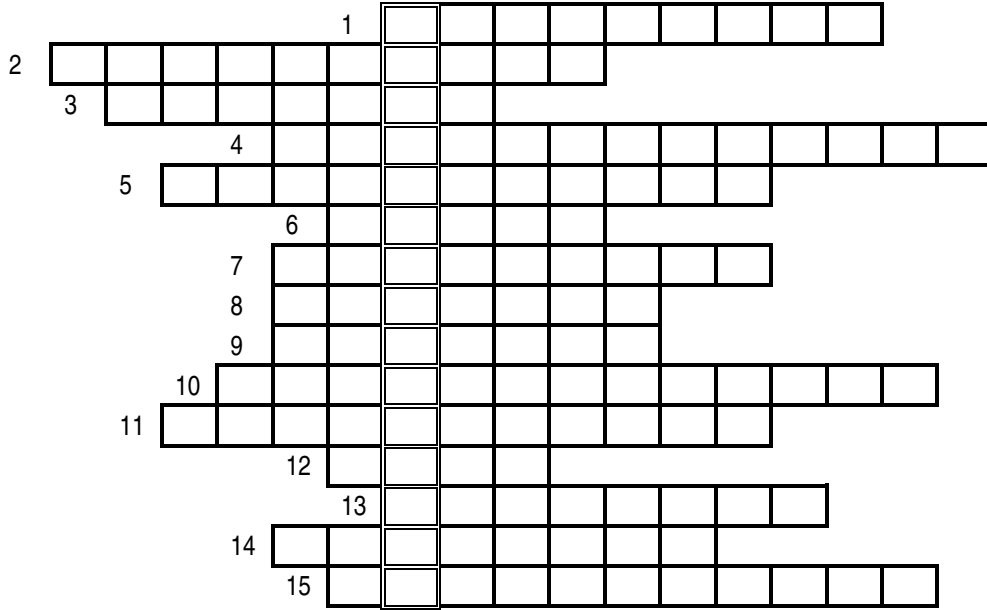
---

spontan 3	automatisiert 4	selbständig 15
offen 6	pünktlich 1	glücklich 7
hektisch 13	korrekt 8	tolerant 14
emanzipiert 5	logisch 9	freundlich 2
berufstätig 11	kühl 12	umweltbewußt 10



*Themen neu 2 / Lektion 7*  
*Deutsche im Ausland Ausländer in Deutschland*  
*Wortschatzarbeit*

---



*Themen neu 2 / Lektion 7*  
*Deutsche im Ausland Ausländer in Deutschland*  
*Songs*

---

Griechischer Wein (Udo Jürgens)

Es war schon dunkel als ich durch Vorstadt Straßen heimwärts ging,  
da war ein Wirtshaus aus dem das Licht noch auf den Gehsteig schien.

Ich hatte Zeit, und mir war's kalt drum trat ich ein.

Da saßen Männer mit braunen Augen und mit schwarzem Haar,  
und aus der Jukebox erklang Musik die fremd und südlich war.

Als man mich sah, stand einer auf und lud mich ein.

Griechischer Wein, ist so wie das Blut der Erde,  
komm schenk' dir ein, und wenn ich dann traurig werde  
liegt es daran, daß ich immer träume von daheim - du mußt verzeih'n.

Griechischer Wein, und die alt vertrauten Lieder  
schenk nochmal ein, denn ich fühl' die Sehnsucht wieder  
in dieser Stadt, werd' ich immer nur ein Fremder sein - und allein.

Und dann erzählten sie mir von grünen Hügeln, Meer und Wind;  
von alten Häusern und jungen Frauen, die alleine sind,  
und von dem Kind, das seinen Vater noch nie sah.  
Sie sagten sich immer wieder "irgendwann geht es zurück"  
und das Ersparte genügt zu Hause für ein kleines Glück  
und bald denkt keiner mehr daran wie es hier war.

Griechischer Wein, ist so wie das Blut der Erde,  
komm schenk' dir ein, und wenn ich dann traurig werde  
liegt es daran, daß ich immer träume von daheim - du mußt verzeih'n.

Griechischer Wein, und die alt vertrauten Lieder  
schenk nochmal ein, denn ich fühl' die Sehnsucht wieder  
in dieser Stadt, werd' ich immer nur ein Fremder sein - und allein.

*Themen neu 2 / Lektion 7*  
*Deutsche im Ausland Ausländer in Deutschland*  
*Songs*

---

Heimweh nach Heimat (Bettina Wegner)

Kein Ton mehr, der klingt  
meine Stimme zerspringt  
alles sauber und kalt  
wird Gefühl zu Gewalt.  
Geld ist alles, was zählt  
und die Wende gewählt.  
Alle Straßen sind fremd  
ist kein Haus, das mich kennt.  
Ich hab Heimweh  
nach Heimat  
wo das auch sein mag.

Und die Worte von Strauß  
und das: Ausländer raus.  
Jeder Türke zuviel  
für die gibts kein Asyl.  
"Geh doch rüber, du Sau"  
sagt ein Mann, der ist blau  
Haken kreuzen die Wand  
einen Stein in der Hand  
hab ich Heimweh  
nach Heimat  
wo das auch sein mag.

Von Raketen umstellt  
toter Regen, der fällt  
und mit Engelsgeduld  
bau'n wir weitere Schuld  
und für Wärme kein Raum.  
Ich hab Angst noch im Traum  
habe Sehnsucht, will fort  
und weiß doch keinen Ort  
hab nur Heimweh  
nach Heimat  
wo das auch sein mag.  
Heimat  
wo das auch sein mag,  
Heimat  
wo das auch sein mag.

*Themen neu 2 / Lektion 7*  
*Deutsche im Ausland Ausländer in Deutschland*  
*Sprechen & Diskutieren*

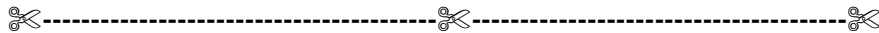
---

Was würde Sie veranlassen, Ihre Heimat zu verlassen?

	ja	nein	vielleicht
- Berufs- und Verdienstmöglichkeiten	ρ	ρ	ρ
- Ausbildungsmöglichkeiten	ρ	ρ	ρ
- bessere Lebenschancen	ρ	ρ	ρ
- Umweltkatastrophen	ρ	ρ	ρ
- sozialer oder institutioneller Druck	ρ	ρ	ρ
- Krieg	ρ	ρ	ρ
- andere	ρ	ρ	ρ

Welche Probleme könnte es Ihrer Meinung nach im Zusammenleben mit AusländerInnen geben?

Was würden Sie vorschlagen, um diese Probleme, die im Zusammenleben mit Ausländerinnen entstehen, zu lösen?



*Themen neu 2 / Lektion 7*  
*Deutsche im Ausland Ausländer in Deutschland*  
*Sprechen & Diskutieren*

---

Was würde Sie veranlassen, Ihre Heimat zu verlassen?

	ja	nein	vielleicht
- Berufs- und Verdienstmöglichkeiten	ρ	ρ	ρ
- Ausbildungsmöglichkeiten	ρ	ρ	ρ
- bessere Lebenschancen	ρ	ρ	ρ
- Umweltkatastrophen	ρ	ρ	ρ
- sozialer oder institutioneller Druck	ρ	ρ	ρ
- Krieg	ρ	ρ	ρ
- andere	ρ	ρ	ρ

Welche Probleme könnte es Ihrer Meinung nach im Zusammenleben mit AusländerInnen geben?

Was würden Sie vorschlagen, um diese Probleme, die im Zusammenleben mit Ausländerinnen entstehen, zu lösen?

*Themen neu 2 / Lektion 7*  
*Deutsche im Ausland Ausländer in Deutschland*  
*Lesen & Sprechen*

---

## **Die Deutschen**

Das seltsame an Deutschland ist,

daß hier Männer Kinderwagen schieben,

daß riesige Radios so billig und kleine Teppiche so teuer sind und daß den ganzen Tag

Kirchenglocken bimmeln.

In Deutschland dachte ich zu Anfang, daß man hier Hunde anstatt Kinder zur Welt bringt. Denn

Sie haben viele Hunde und tragen sie auf dem Arm.

Hunde und Katzen leben wie Könige in Deutschland.

Wenn Sie alles erleben wollen, müssen Sie einmal nach Deutschland fahren.

In Deutschland gibt es Leute, sie haben Geld und sehen trotzdem traurig auf die Erde. Sollen

sie doch den Kummer uns überlassen, weil wir kein Geld haben.

Die Deutschen sind pünktlich wie die Eisenbahn.

Das kommt daher, daß sie nur ein Gleis kennen, nie von eigenem Weg abgehen, kein Unkraut,

keine Blumen in den Seitenwegen pflücken.

Sie fahren immer geradeaus, sind pünktlich wie die Eisenbahn und

nehmen nichts wahr.

## **Fragen zum Text**

1. Was glauben Sie, wer erzählt das?
2. Was ist in Deutschland seltsam?
3. Wie sind die Deutschen? Sind sie immer glücklich?
4. Wie denken Sie über Deutsche? Welche Unterschiede sehen Sie?

*Themen neu 2 / Lektion 7*  
*Deutsche im Ausland Ausländer in Deutschland*  
*Lesen & Sprechen*

---

### **Probleme der Gastarbeiter**

“Herzlich Willkommen” sagt man in Deutschland zu einem Gast. Aber Gastarbeiter sind nicht herzlich willkommen, denn der Anteil der Ausländer an der Gesamtbevölkerung mit rund 15% wurde ein ernstes Problem. Nach Meinung der Bundesregierung ist jetzt die Grenze der “Belastbarkeit” erreicht. Die Kosten für die Gastarbeiter tragen nämlich nicht nur die Betriebe, die von ihnen profitieren, sondern die Gemeinden, die Wohnungen, Schulen, Kindergärten und Krankenhäuser.

Heute gebraucht man den Ausdruck “ausländische Arbeitnehmer”. Das ist neutraler. Früher hießen sie “Fremdarbeiter”. Das war ein häßlicher Ausdruck, aber er war ehrlicher als “Gastarbeiter”, denn die meisten Arbeitnehmer bleiben fremde in Deutschland. Wie Gäste werden sie jedenfalls nicht behandelt. Sie machen häufig die Arbeit für die sich andere zu gut finden. Zum Beispiel arbeiten sie bei der Müllabfuhr. Sie wohnen oft in Wohnungen, die man sonst nur schlecht vermieten kann, und bezahlen auch noch hohe Miete dafür. Wenn ihre Familien nachkommen, müssen die Kinder in deutsche Schulen gehen, wo sie meistens keine Freunde finden und auch sonst große Schwierigkeiten haben, weil sie nicht Deutsch sprechen. Vielen Gastarbeitern bleibt aber keine andere Wahl. Sie müssen in eines der westeuropäischen Industrieländer zum Arbeiten gehen, wenn sie Geld verdienen wollen, da sie in ihren Heimatländern entweder gar keine Arbeit finden oder nur Arbeit, die so schlecht bezahlt ist, daß sie davon ihre Familie nicht ernähren können.

### **Fragen zum Text**

1. Warum sind die Gastarbeiter nicht willkommen?
2. Mit welchen Arbeiten beschäftigen sie sich, und sind sie für die Länder teure Arbeiter?
3. Unter welchen Umständen leben sie in der Fremde?
4. Welche Probleme haben die Kinder der Gastarbeiter?
5. Was sind die Gründe zur Ausreise?

*Themen neu 2 / Lektion 7*  
*Deutsche im Ausland Ausländer in Deutschland*  
*Textarbeit*

---

Ordnen Sie zuerst die Textteile den drei Frauen zu.  
Ordnen sie dann die Teile zu drei Texten.



Stephanie Tanner:

7



Alexandra Tokmakido:



Rui Hu:

(1) Aber einige Dinge findet sie auch positiv: "Zum Beispiel, dass die Jugendlichen schon mit 16 von zu Hause ausziehen dürfen. So werden sie früher selbständig als die Griechen."

(2) Gar nicht verstehen kann sie, dass sich deutsche Frauen über zuviel Arbeit beschwerten: "Die Chinesin ist normalerweise auch berufstätig und hat viel mehr Arbeit. Ihre Küche ist nicht vollautomatisiert und die Männer helfen weniger im Haushalt. Aber die chinesischen Frauen klagen nie."

(3) Zwar wollen die meisten amerikanischen Männer immer noch, dass ihre Frau zu Hause bleibt, aber das ist vorbei. "Es ist wie hier, auch bei uns brauchen viele Familien ein zweites Einkommen, und die Frauen wollen nicht mehr auf die Kinder aufpassen."

(4) "Die Deutschen sind viel spontaner als die Chinesen", sagt Rui Hu. "Ich habe mich immer noch nicht daran gewöhnt, dass man hier auch außerhalb der Familie seine Gefühle so offen und deutlich zeigt."

(5) "Ganz toll finde ich auch das Umweltbewußtsein der Deutschen. Wie sehr wir in den USA die Natur kaputt machen, ist mir erst in Deutschland aufgefallen. Hier wird man sogar komisch angeguckt, wenn man Papier auf die Straße wirft."

(6) Sie meint, dass die Frauen in Deutschland ein besseres Leben haben: "Wenn bei uns Frauen heiraten, sind sie nur noch für die Familie da, die eigenen Interessen sind unwichtig. Deutsche Frauen sind glücklicher: ihre Männer helfen bei der Hausarbeit und bei der Kindererziehung."

(7) Obwohl sie große Ähnlichkeiten zwischen der deutschen und amerikanischen Arbeitswelt sieht, ist sie doch erstaunt, wie groß hier die soziale Sicherheit, besonders für Mütter mit Kleinkindern ist. "Bei uns gibt es kein Erziehungsgeld, keine Reservierung von Arbeitsplätzen für Mütter mit Kleinkindern. Eine Mutter kann höchstens drei Monate zu Hause bleiben, dann muß sie zurück in den Job."

(8) "Pünktlich, korrekt und logisch sind die Deutschen. Für alles gibt es einen Plan, nicht nur einen Fahrplan, sondern auch einen Haushaltsplan, einen Urlaubsplan, einen Ausbildungsplan, einen Essenplan. Genau das stört mich. Hier ist kein Platz für Gefühle. Die Menschen sind kühl, man interessiert sich wenig für die Sorgen und Probleme anderer Menschen", sagt Alexandra.

(9) "Toll sind auch die langen Urlaubszeiten. Wir haben nur zwei freie Wochen pro Jahr, und das ist für eine Familie einfach zu wenig." noch etwas gefällt ihr in Deutschland: die freundlichen und sauberen Städte. "Hier kann man selbst in den Großstädten mit dem Fahrrad fahren. Bei uns sind die Straßen immer noch nur für die Autos da."

(10) "Überhaupt ist das Leben in Deutschland hektisch. Alles muß schnell gehen, die Arbeit, die Gespräche, sogar für das Essen haben die Deutschen wenig Zeit. Jeder denkt zuerst an sich. Das gilt besonders für deutsche Frauen. Ich finde, sie sind zu emanzipiert."

(11) Gut findet sie auch, dass die deutschen Frauen meistens den gleichen Lohn wie die Männer bekommen und dass sie im Beruf leichter Karriere machen können als in den USA. "Der deutsche Mann ist als Kollege etwas toleranter als der Amerikaner."

(Quelle: Themen neu 2, Lehrerhandbuch)